

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1826**

85 (22.10.1826)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 85. Sonntag den 22. October 1826.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachung.

Das Großherzogl. Hochpreisl. Ministerium des Innern hat durch hohe Verfügung vom 3. d. M. Nro. 11804. anordnet, daß ohne den mindesten Zeitverlust sämmtliche in den Brandmauern angebrachte Licht- und Zuglöcher zumauern seyen, jedes Versäumniß aber mit einer Strafe von 10 Thaler unnachsichtlich belegt, und die Zumauerung auf Kosten des Straffälligen bewerkstelliget werden soll.

Zur Befolgung dieser, insbesondere in feuerpolizeilicher Rücksicht ergangenen Bestimmung, wird ein endlicher Termin von zwei Monaten festgesetzt.

Karlsruhe den 11. October 1826.

Großherz. Polizey-Direction.

Kauf-Anträge.

(1) Karlsruhe. [Amortisationskassen-Loose veräußerung.] - Donnerstag den 26. d. M. Nachmittags 3 Uhr werden auf diesseitiger Kanzlei 25 Stück Großherzoglich Badische Amortisationskassen-Loose vom Anlehen von 1820 gegen baare Zahlung veräußert werden.

Karlsruhe den 20. October 1826.

Großh. Stadt-Amts-Revisorat.

(1) Karlsruhe. [Fahrnißveräußerung.] Aus der Verlassenschafts-Masse des verstorbenen Herrn Prälat Hebel werden Montags den 30. d. M. Vormittags 9 Uhr und die folgenden Tage in Nro. 31. der Erbprinzenstraße, Gold und Silber, Mannskleider, Bettwerk, Leinwand, Schreinwerk und sonst allerlei Hausrath, auch eine Sammlung von Gold-, Silber- und Kupfermünzen, gegen baare Zahlung veräußert, was andurch öffentlich bekannt gemacht wird. Karlsruhe den 19. October 1826.

Großherzogl. Stadt-Amts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Verkauf alter Requisiten etc.] Montag den 30. d. M. Morgens 9 Uhr werden in dem Großh. Zeughof dahier eine Parthie ausrangirtes Leder und Reitzzeug, Zupfergeschirr, altes Eisen und Bleisäcke, an den Meißelbietenden gegen baare Bezahlung verkauft, welches hiermit bekannt gemacht wird. Karlsruhe den 14. October 1826.

Großh. Zeughaus-Direction.

(1) Karlsruhe. [Leihhauspfänderveräußerung.] In dem Gasthaus zum König von Preußen werden öffentlich veräußert:

Mittwoch den 25. Oct 1826 Nachmittags 2 Uhr
Gold- und Silberwaaren,

Donnerstags den 26.

Bettwerk.

Freitag den 27.

Ellenwaaren,

Montag den 30.

Manns- u. Frauenkleider von allen Gattungen;

Dienstags den 31.

Leib-, Tisch- und Bettweiszug und Leinwand.

Karlsruhe den 20. October 1826.

Leihhaus-Verrechnung.

(1) Karlsruhe. [Musikalienveräußerung.] Montag den 23. d. Nachmittags 2 Uhr werden in dem Hause Nro. 25. in der Erbprinzenstraße aus dem Nachlasse des verstorbenen Concertmeisters Jesca viele Musikalien, insbesondere Quartetten, Quintetten, Symphonien, Ouvertüren und Concerte von Mozart, Haydn, Beethoven, Spor, Rode, Romberg, Kreutzer, Jesca u. a. m.; sodann einige Opernpartituren von Mozart, Gluck, Cherubini u. a., Bücher über Musik und andere Gegenstände, endlich eine Parthie guter italienischer Violinsaiten, Cellophonium u. d. gl. öffentlich veräußert.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] Bei Hoffou-rier Neusch in der Academiestraße Nro. 32. sind folgende weingrüne, in Eisen gebundene Fässer, zu verkaufen: 2 Fuder 3 Dhm 9 Viertel, 1 Fuder 7 Dhm 4 Viertel, 1 Fuder 6 Dhm 1 Viertel, 9 Dhm 3 Viertel, 6 Dhm 5 Viertel, 5 Dhm, 4 Dhm 9 Viertel.

(1) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der Bähringerstraße No. 60. sind zwei ganz neue ovale Fässer, jedes 15 Dhm haltend, zu verkaufen.

(2) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der langen Straße im Hause No. 136. am ehemaligen Mühlburgerthor sind 3 weingrüne runde Fässer in Eisen gebunden zu 11 zu 14 und 15 Dhm haltend, zu verkaufen, auch sind eben daselbst zwei zusammengelegte stark in Eisen gebundene Fässer, ein ovales zu 22 und ein rundes zu 23 Dhm im Gehalt, billigen Preises zu haben.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] Aus der Verlassenschaft des S. L. Kreglinger dahier ist noch eine Partie weingrüne Fässer von 15 bis 40 Dhm Gehalt theils ganz, theils zerlegt, zu verkaufen, und die billige Preise davon sind bei Unterzeichnetem zu erfahren.

Karlsruhe den 14. October 1826.

Gustav Schmieder.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] In der Bähringerstraße No. 31. sind 4 gute weingrüne und in Eisen gebundene Lagerfässer, ungefähr 80 Dhm zusammen haltend, zu verkaufen.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] Zwei weingrüne Fässer, jedes zu einem Fuder, sind zu verkaufen. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes

(1) Weiertheim. [Verkaufsanzeige.] Da ich meine Wirtschaft in Bestand gegeben habe, und daher meine bisher ausgedehnte Dekonomie ins Kleinere zu ziehen willens bin, so mache ich hiermit bekannt, daß ich zum Verkauf ausgesetzt habe, 6 Viertel Garten in der 3ten Gewann der Augärten, mitten in der Allee, im besten Zustande und mit aller Sorgfalt gepflegt, mit 60 tragbaren Obstbäumen der edelsten Sorten, Spatier- und Zwerchbäumen wie auch mit Neben von bester Qualität reichlich versehen. Es befindet sich auch ein Brunnen und eine große Bütte ein Fuder haltend darin, 1 Viertel Garten in den Augärten auf den alten Klippereer Weeg stehend, ebenfalls gut erhalten und mit Obstbäumen versehen. Ich lade daher etwaige Käuferliebhaber höflichst dazu ein mit dem Bemerkten, daß wenn für die ersten 6 Viertel großen Garten sich kein Liebhaber im Ganzen zeigen sollte ich denselben auch Viertelweis käuflich herzugeben gesonnen bin. Die Steigerung geschieht bis den 1. November 1826 Morgens 9 Uhr auf dem Plage der Gärten wo auch die billige Kaufsbedingnisse bekannt gemacht werden.

Marbe, zum Stephaniensbad.

(1) Karlsruhe. [Dung feil.] Im Schlachthaus ist Dünger zu verkaufen und kann auf Befehl eine volle Grube oder per Wagen abgegeben werden. Karlsruhe den 21. October 1826.

Hailer, Aufseher.

Pachtanträge und Verleihungen. Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der der verwitweten Frau Ekan Neutlinger gehörigen Häusern sind folgende Wohnungen zu vermieten, und auf den 23 Januar k. J. zu beziehen.

1) Das ganze in der Erbprinzenstraße No. 21. der katholischen Kirche gegenüber liegende, und zur Verohnung für eine Herrschaft eingerichtete Haus mit mehreren Sälen, viele geschmackvoll decorirte Zimmer, Bedientenstuben, Pferdeställe, Chaisentemisen, Keller, einen großen Garten mit Treibhaus ic.

2) Im Hause lange Straße No. 38. der untere Stock mit 4 Zimmer, Küche ic. die Belle Etage mit 5 Zimmer, Küche und den übrigen Bequemlichkeiten.

3) Im Hause Balbhornstraße No. 9. der untere Stock mit 2 Zimmer, Küche ic. Der 3. Stock mit 7 Zimmer, Küche ic. Das Nähere ist zu erfragen bei

Karl Heinrich Erhard.

Bei Handelsmann Faber in der Ritterstraße No. 12. ist ein Logis im Hintergebäude von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz zu vermieten, und kann bis den 23 Januar k. J. bezogen werden.

Bei Heinrich Hirsch in der langen Straße, der Sonne gegenüber ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmer, Küche, Keller, Holzremise und Waschhaus und kann täglich oder auf den 23. Januar bezogen werden.

Im vordern Zirkel No. 9. am Eck der Adlerstraße ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 10 Zimmern mit einem großen Alkof, Waschkammer, Küche, Keller, Holzplatz, Stallung für 4 Pferde, nebst einem dabei befindlichen Kutschzimmer, Wagenremise, geschlossenen Heu- und andern Speicher, nebst gemeinschaftlicher Benutzung der Waschküche und des großen Speichers.

In der Durlacherthorstraße No. 3. ist ein tapetirtes Logis von Stube, Alkof und Kammer für ledige Herrn mit oder ohne Bett und Möbel sogleich zu vermieten.

In der Herrenstraße No. 40. ist ein Stall zu 2 Pferde zu vermieten, und das Nähere bei dem Eigenthümer zu erfragen.

In der Kronenstraße No. 6. ist ein Zimmer für einen ledigen Herrn mit Bett und Möbel zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 25. sind im Hinterhaus im zweiten Stock 2 Zimmer, Speicher und Speisekammer, Keller, Antheil am Waschhaus, zu verleißen und kann am 23. Jänner bezogen werden.

Im innern Viertel zunächst der alten Adlerstraße No. 13 ist auf den 23. Januar im untern Stock ein Logis von zwei Zimmer, Küche, Speisekammer, nebst Keller an eine stille Haushaltung zu vermieten, mit dem Bemerkten, daß es schon bis Ende November oder Anfangs December bezogen werden kann.

Im Haus No. 25. in der Amalienstraße ist im Hintergebäude zu ebener Erde ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmer, Küche, eine Speisekammer, Keller, Holzremis und sonstige Bequemlichkeiten, und kann bis den 23. October oder auf den 23. Januar bezogen werden.

Im Hause No. 4. in der Stephaniensstraße ist im 2. Stock auf den 23. October für einen ledigen Herrn ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vergeben. Auf Verlangen können auch 2 Zimmer abgegeben werden.

In der Zähringerstraße No. 8. zu ebener Erde vornen heraus sind 2 Zimmer mit Bett, Möbel und Kost für ledige Herrn zu vermieten.

In der neuen Kreuzstraße No. 16. ist der ganze mittlere Stock zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Waldstraße No. 23. ist ein möbirtes Zimmer, auf den 1. November d. J. mit Kost zu vermieten.

In der Zähringerstraße No. 41. bei Präceptor Wagners Witwe sind mehrere Zimmer mit Bett und Möbel einzeln zu vermieten, und können sogleich bezogen werden.

Bekanntmachungen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Um meine noch übrigen Modewaaren vollends schnell abzusehen habe ich deren Preise neuerdings noch um etwas niedriger gestellt. Sollte sich ein Liebhaber finden der dieselben, da es lauter gangbare Artikel sind, ganz oder theilweise übernehmen wollte so würde ich noch überdies einen ansehnlichen Rabat bewilligen.

J. Schneider,
lange Straße No. 132.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Mannheimer Anis- und Kümmelwasser verkaufe ich nun die Maas zu 44 kr. den Krug von 3 Schoppen 36 kr. Spiritus zum Brennen und zur Politur der Möbels

dienlich die ganze Maas 44 kr. Schweizer Extrait d'Absinthe die Bout. 1 fl. 20 kr., alten Malaga-Wein die Bout. 1 fl. 12 kr. Chocolate von verschiedenen Sorten, mit und ohne Vanille das fl 36 kr. 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12, 1 fl. 20 bis 1 fl. 30 kr. Isländische Moos Chocolate und Salepp das fl 1 fl. 12 kr., feinsten Chinesischen Thee, genannt Poudre de Canon das fl 3 fl. 30 kr. französischen Zimmet das fl 54 kr., französischen Senf in Pottes zu 28 und 24 kr., Holländischen Sirup das fl 16 kr.

C. A. Schmid,
Kreuzstraße.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] In der Zähringerstraße No. 17. im 2. Stock wird ein junger Mensch um billigen Preis in Kost und Logis gesucht.

(1) Karlsruhe. [Verflogene Taube.] Eine fleischfarbe Turteltaube mit schwarzem Halsband hat sich verflogen, der Besitzer derselben wird gebeten gegen eine angemessene Belohnung die Anzeige davon auf dem Comptoir dieses Blattes zu machen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 4. September. Albertine Friederike Louise, Bat. Hr. Geheimrath Karl Friedrich Ernst Rebinus.
Den 8. Karl Friedrich Heinrich, Bat. Hr. Friedrich von Neß, Kammerherr und Ministerialrath.
Den 17. Johanne Karoline, Bat. Michael Wittmann, Gardist.

Den 18. Juliane Christine, Bat. Hr. Karl Neuter, Gassgeber zum schwarzen Bären.

Den 18. Wilhelmine Karoline, Bat. Christoph Sauter, Bürger und Bäckermeister.

Den 19. Auguste Louise Bat. Hr. Wilhelm Krauth, Ingenieur.

Den 20. Friederike Stephanie, Bat. Andreas Seeburger, Sergeant bei der Leib-Grenadier-Garde.

Den 20. Friedrich Christian Matthias, Bat. Jakob Maurer, Quartiermeister bei dem Artillerie-Train.

Den 21. Karl Ferdinand, Bat. Friedrich Wilhelm Bürger, Bürger und Glasermeister.

Den 27. Ludwig August, Bat. Hr. Karl Karher, Kammerdiener Sr. Excellenz des Fhr. von Edelsheim.

Den 2. October. Citabeth Christiane, Bat. Ludwig Münch, Postkuchendiener.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 24. September. Der Schutzbürger und Bedienter, Johann Georg Scholer, mit Sophie Münster.

Den 24. Albert Friedrich Neß, Bürger und Tagelöhner, mit Anna Maria Baral.

Den 1. October. Christian Dater, Duvrier, mit Magdalena Rosine Ruf.

Den 3. Herr Ferdinand von Friedeburg, Capitän bei der Großherzoglichen Leib-Grenadier-Garde mit Dlle. Karoline Reiß.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben)

Den 25. September. Lisette Ernestine Sophie, Bat. Christian Feigler, Bürger und Buchbinder, alt 27 Tage.

Den 27. Karl Friedrich Marx, Bat. Johann Kink, Schussbürger und Maurer, alt 1 Jahr, 4 Monat, 29 T.

Den 28. Elisabeth, geb. Nagel, Ehefrau des Bürgers und Schumachermeisters Johann Wohlschlegel, alt 32 Jahre, 7 Monate.

Den 1. October. Jakob Friedrich Hofmann, Bürger und Metzgermeister, ein Ehemann, alt 64 Jahre, 2 Monat 22 Tage.

Den 2. Herr Karl August Reinhard, Bürger und Kaffeier, ein Ehemann alt 43 Jahre, 9 Monate, 12 T.

Den 3. Michael Wiestler, gewesener Soldat, ein Ehemann, alt 42 Jahre.

Den 4. Herr Ernst Adolf Bermuth, Bürger und Hofgärtler, ein Wittwer, alt 76 Jahre, 2 Monate, 8 T.

Den 12. Maximilian Heinrich Emil, Bat. Hr. Engelhard Dürr, Großherzoglicher Kameratrevisor, alt 3 Tage.

Den 12. Lisette Katharine, Bat. Engelhard Kitzhaupt, Bürger und Bäckermeister, alt 5 Jahr, 5 Monate, 9 Tage.

Den 18. Juliane geb. Schlotterer, Ehefrau des hiesigen Bürgers Andreas Frey, alt 45 Jahre, 9 Monate, 26 Tage

Fremde vom 17. bis 20. October.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Greiner, Partikulier daher. Hr. Luz, Student von Augsburg. Hr. Luz, Cadet von da. Hr. Oberkircher, Kaufm. von Triest. Hr. Wagner, Student von Heidelberg. Hr. Hen, Partikulier v. Weissenburg. Hr. Schner, Partikulier von Paris.

In den drei Kronen Hr. Herr, Theilungskommissär von Philippsburg. Hr. Schmidt, Student von Heidelberg.

Im Erbprinzen. Hr. Graf von Larisch, mit Gattin von Troppau. Hr. Christmann, Partikulier von Herisau. Hr. Tyken, Partikulier mit Familie von London. Hr. Rudolph, Kaufm. von Frankfurt. Frhr. von Reizenstein, Staatsminister mit Gattin von Heidelberg. Hr. Kreh, Partikulier von Arau. Hr. Keibel, Kfm. mit Familie von Baden. Hr. Wolf, Kaufm. von da. J. D. die Frau Fürstin von Metscherky mit Dienerschaft von Dresden. Frau von Merschwitz daher. S. D. der Prinz Metscherky mit Bedienung von da. Hr. Meißner, Hauptmann mit Gattin von München. Hr. Kollet, Partikulier mit Gattin von London. Hr. Graf Schenk von Stauffenberg aus Baiern, Hr. Meyntz, Partikulier von Amsterdam.

Im goldenen Kreuz. Hr. Graf von Rösser mit Familie von Triest. Hr. Oppenheim, Partikulier von Wien. Hr. Tresouze, Kaufmann von Lüneville. Hr. Baron von Bongord von Göttingen. Hr. Wigenhofen und Hr. von Byla, Studenten von Heidelberg. Hr. Schmitt, Student von Göttingen. Hr. König, Student von Hannover. Hr. Wolf, Capitain mit Familie von

Strassburg. Hr. Sander, Student von Heidelberg. Hr. Bentzer, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Gebrüder Noel, Edelleute mit Familie von London. Hr. Loidheinz, Kaufmann von Leipzig. Madame Correll mit Sohn von Lahr. Hr. Graf Krottschieff, k. russischer General der Artillerie von Petersburg. Hr. Kürten, Student von Göttingen. Hr. von Bollmann, k. russischer Staatsrath von Petersburg. Hr. Müller, Doct. med. von da. Hr. Brohammer, Kaufm. von Wolfach. Hr. v. Bispf, Justizrath von Mannheim. Mad. Helmitog von da. Hr. Sternenberg, Kaufm. von Bormen. Hr. Kunel, Kfm. von Lüneville. Hr. Drucker, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Bender, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Pirsch, Kaufm. von Gelle.

Im goldenen Döfen. Hr. Stein, Mahler von Stuttgart. Hr. Moppert, Gastgeber von Baden. Hr. Grosser, Wundarzt von da. Hr. Eichborn, Student von Heidelberg. Hr. Langhoff, Student von da. Hr. Broom, Student daher. Hr. Mosbrugger, Mahler von Constanz. Hr. Gräsemann, Hofschauspieler von Berlin. Hr. von Münchhausen, Student von Göttingen. Hr. Siegele, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Degen, Kaufmann von Lahr. Hr. Braun, Student aus Rußland. Hr. Barberau, Kaufmann von Paris. Freifrau von Brede von Mannheim. Hr. Dr. Bildhäuser, Hofgerichtssecretär mit Familie von Mannheim.

Im König von England. Hr. Singen, Kaufmann von Nancy. Hr. Davit, Kaufmann von Paris.

Im Ritter. Hr. Knoch, Kaufmann von Dormstadt. Hr. Richter, Kaufmann von Mainz. Hr. Fener, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Weber, Partikulier von Triest.

Im römischen Kaiser. Hr. Kettmann, Gutbesitzer von Hamburg. Hr. Locher, Handelsmann von Magdeburg. Hr. Märklin, Kaufmann von Kaufbeuren. Hr. Kuoß, Kaufmann von Lindau. Hr. Wenzel, Tonkünstler von Augsburg. Hr. Mandel, Kaufmann von Braunau. Hr. Kupelius, Student von Grünstadt.

Im schwarzen Bären. Hr. Dr. Wied, Amtsphysikus von Baden. Hr. Graf von Euzenberg, mit Sohn von Donaueschingen.

Im Waldhorn. Hr. Hahn, Partikulier von Mannheim. Hr. Wilmerosky, Geistlicher von Trier. Hr. Boner, Geistlicher von Münster.

Im Zähringer Hof. Hr. Künzer, Kfm. von Hermelsheim. Hr. Leuchsenring, Student v. Rheinbayern. Hr. von Aken, Menagerist aus Rotterdam. Hr. Brunn und Hr. Stan, Studenten aus Ostfriesland. Hr. von Fabrice, k. sächs. Oberstlieutenant mit Familie von Frankfurt. Hr. Pindt, Partikulier von Gernsheim. Mad. Gänger nebst Tochter, Schauspielerin von Mannheim. Hr. Ettlinger, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Kuhn, Schullehrer vor Wintersdorf.

In Privathäusern. Hr. Dr. Amann, Professor von Freiburg. Hr. Meyer, Med. Cand. von da. Hr. Schmidt, Student daher. Ule. Fischlein, von Mannheim. Hr. Kition, Pfarer von Pforzheim. Frau. lein Kynder von Schwyzingen. Hr. von Keller, k. Würtemberg. Staaterath und Bischoff von Evara von Rottensburg. Madame Selz, von Mannheim.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.